

Elf Kilometer Glasfaserkabel

3. Ausbaustufe eingeleitet – Fertigstellung im Sommer 2023

Erlbach. Nachdem das Erste Förderverfahren für den Breitbandausbau bereits abgeschlossen ist, soll bis zum Jahresende 2019 die zweite Stufe fertiggestellt sein. Trotzdem gibt es noch Lücken in der flächendeckenden Versorgung mit dem Medium Internet. Diese Lücken sollen mit der dritten Stufe, dem so genannten „Höfe-Bonus“ geschlossen werden.

Dazu wurde nun mit der Telekom als günstigster Anbieter ein „Netzausbauvertrag für das 3. Förderverfahren“ geschlossen. Ab Sommer 2023 stehen dann weiteren 38 Haushalten Übertragungsgeschwindigkeiten bis zu 1 GBit/s zur Verfügung. Kürzlich wurde dazu im Reischacher Rathaus ein entsprechender Vertrag abgeschlossen.

„Das Internet ist für Familien und Unternehmen heute unver-



Sie legen den Grundstein für die flächendeckende Internetversorgung von Erlbach: Bürgermeister Franz Watzinger (von links) unterzeichnet den Netz-Ausbauvertrag mit dem Regio-Manager Telekom, Erhard Finger, im Beisein von Werner Schießl von der Breitbandberatung Bayern. – Foto: Weindl

zichtbar“, so Bürgermeister Franz Watzinger. Nur eine Kommune, die eine gute Infrastruktur besitzt, kann sich erfolgreich um die Ansiedlung von Familien und Unternehmen bemühen. Deshalb hat sich die Gemeinde Erlbach auch an der Ausschreibung nach diesem „Höfe-Bonus“ beteiligt.

Auch Erhard Finger, Regio-Manager der Telekom Deutschland bekräftigt das. Das neue Netz soll so leistungsfähig sein, dass gleichzeitiges Telefonieren, Surfen oder Video-Streaming möglich ist. Um dies zu ermöglichen, sollen in der Gemeinde Erlbach elf Kilometer Glasfaserkabel verlegt und drei Verteiler aufgestellt werden. Dazu sind rund acht Kilometer Tiefbaumaßnahmen erforderlich.

Auch Werner Schießl von der Breitbandberatung Bayern betonte, er sei erfreut, dass das Angebot der Telekom die Gemeinde Erlbach überzeugen konnte. „Wir legen heute den Grundstein für die digitale Zukunft von Erlbach“, so seine Aussage.

Nach der Vertragsunterzeichnung steigt die Telekom nun in die Feinplanung für den Ausbau ein. Sobald alle Leitungen verlegt und die Verteiler aufgestellt sind, erfolgt voraussichtlich im Jahr 2023 die Anbindung ans Netz der Telekom. – hok